



Ferdinand Lindmayer, 28, ist privat begeisterter Segler und Angler und beruflich Spezialist für Marine-Netzwerke bei Garmin.



Garmin Multifunktionsdisplays GPSmap® 6000 und 7000

Multifunktionsdisplays stellen das Herz eines Marine-Netzwerkes dar. Garmin – mittlerweile Netzwerk-Komplettanbieter und erfolgreicher Erstausstatter – schickt mit den Serien GPSmap 6000 und 7000 echte Hightech-Geräte ins Rennen...

Die MFDs der Serien GPSmap 6000 und 7000 sind die Flaggschiffe von Garmin. Was ist das Besondere daran?

Unsere G-Motion Technologie zusammen mit dem ultraschnellen Dual Core Prozessor. Das mag sich nach Marketing-Blabla anhören, aber wer in der Praxis erlebt, wie schnell man zoomen kann und wie ruckfrei der Bildaufbau erfolgt, bekommt leuchtende Augen. Auch die brillanten Displays begeistern und die XGA-Grafikkarten bieten Fernsehqualität. Darüber hinaus sind Geräte der 7000er-Serie – neben den etwas einfacheren 5000ern – die einzigen MFDs auf dem Markt mit 100 % Touchscreen-Bedienung.

Was ist denn besser: Drucktasten oder Touchscreen?

Bei jüngeren Leuten sehen wir eine Affinität zu Touchscreen-Displays – iPad und iPhone lassen grüßen. Wer von früher Tasten gewohnt ist, mag das oft lieber. Es ist eine Sache der persönlichen Vorliebe. Die eigentliche Menüführung ist identisch.

Man hört manchmal, dass Touchscreen-Displays bei Nässe nicht

zuverlässig funktionieren. Stimmt das?

Ja, das gab es in der Vergangenheit leider auch bei Garmin. Aber das haben wir heute zu 100 % im Griff!

Was genau verbirgt sich hinter der Funktion „Autoguidance“?

Autoguidance ist eine Art Routing wie man es von der Straßennavigation kennt. Das gibt es nur bei Garmin zusammen mit unseren G2 Vision Seekarten. Als Grundeinstellungen gebe ich die sichere Tiefe und Höhe meines Schiffes an. Auf dieser Basis berechnet mir das Gerät die schnellste sichere Strecke von A nach B. Aber Achtung: Das Denken nimmt einem die Technik niemals ab!

Wie einfach ist die Installation?

Dank Kompatibilität mit NMEA 0183 und NMEA 2000 kann man sie in bestehende Netzwerke integrieren. Den größten Nutzen bekommt man aber über das Garmin Marine-Netzwerk. Dank farbocodierter Anschlüsse sowie Plug & Play ist die Installation extrem unkompliziert. Stecker rein – die Geräte erkennen sich gegenseitig vollautomatisch. Auf unserer Website gibt es eine Liste, welche Geräte kompatibel zu unserem Netzwerk sind.